

Luft-Luft-Wärmepumpe | Singlesplit-Klimagerät

Logacool AC186i.3 EinbauCheck.

Buderus

Fachinformation

Heizsysteme mit Zukunft.



01



Rahmenbedingungen

02



Lieferumfang

03



Installation



Inhalt

2	Einführung
4	Rahmenbedingungen
7	Lieferumfang
8	Installation
12	Konnektivität
13	Inbetriebnahme
14	Services
15	Anwendungsfälle

Klimagerät Singlesplit Logacool AC186i.3

Das Klimagerät Logacool AC186i.3 besteht aus einer Außeneinheit, Inneneinheit sowie einer IR-Fernbedienung. Die Luft-Luft-Wärmepumpe eignet sich zum Heizen, Kühlen und Entfeuchten eines Raumes. Dieser Raum kann sich im Privatgebäude (Ein-/Mehrfamilienhaus) als auch im Kleingewerbe (z.B. Frisör, etc.) befinden.

Leistungsgrößen zur Auswahl:

- 2,6 kW (1-phasig)
- 3,5 kW (1-phasig)
- 5,3 kW (1-phasig)

Die Vorteile der Singlesplit Logacool AC186i.3 auf einen Blick:

- Außeneinheit mit Kältemittel R32 bereits befüllt bis zur Leitungslänge von 5 Metern.
- optionale Unterstützung bei der Inbetriebnahme und Anschluss der Kältemittelleitungen
- das Gateway zur Nutzung der App „MyBuderus“ ist bereits integriert.

04



Konnektivität

05



Inbetriebnahme

06



Services

07



Anwendungsfälle

01 Rahmenbedingungen.

QR-Code scannen für
Montagevideo
der Buderus
Logacool AC186i.3



1. Kühllastermittlung.

Faustformel Kühllastermittlung für Singlesplit-Anlagen:

Raumgröße in $\text{m}^2 \times 60\text{W} = \text{Leistung der Anlage in Watt}$
Beispiel: $25 \text{ m}^2 \times 60 \text{ W} = 1500 \text{ W} = 1,5 \text{ kW}$

Bei schlecht isolierten Räumen bzw.
Räumen mit hoher Sonneneinstrahlung:

Raumgröße in $\text{m}^2 \times 100\text{W} = \text{Leistung der Anlage in Watt}$
Beispiel: $25 \text{ m}^2 \times 100 \text{ W} = 2500 \text{ W} = 2,5 \text{ kW}$

Logacool AC186i.3	AC186i.3-2,6	AC186i.3-3,5	AC186i.3-5,3
Nenn-Leistungsgrößen	2,5kW	3,4kW	5,3kW
Raumgröße (Kühlen)*	~26–43m ²	~35–58m ²	~50–83m ²

*Bei 60–100 Watt pro m²

2. Übersicht Heizleistung.

Die Logacool AC186i.3 kann auch zu Heizzwecken eingesetzt werden. Die Leistung hängt von der gewünschten Raumtemperatur und der Außentemperatur ab. Eine Übersicht zu der jeweiligen Heizleistung finden Sie in der nachfolgenden Tabelle.

Singlesplit Logacool AC186i.3	Raum- temperatur	Außentemperatur °C																	
		-30		-25		-20		-15		-10		-7		2		7		10	
		DB °C	TC kW	PI kW	TC kW	PI kW	TC kW	PI kW	TC kW	PI kW	TC kW	PI kW	TC kW	PI kW	TC kW	PI kW	TC kW	PI kW	
AC186i.3-2,6	18	1,54	1,16	1,92	1,27	2,35	1,36	3,14	1,50	3,75	1,60	4,12	1,66	4,07	1,49	4,16	0,86	3,95	0,77
	20	1,52	1,17	1,89	1,29	2,32	1,38	3,09	1,52	3,70	1,63	4,06	1,69	4,01	1,52	4,10	0,87	3,90	0,78
	22	1,48	1,19	1,85	1,30	2,27	1,39	3,03	1,54	3,62	1,64	3,98	1,71	3,93	1,53	4,02	0,88	3,82	0,79
	24	1,47	1,20	1,83	1,32	2,25	1,41	3,00	1,55	3,58	1,66	3,94	1,72	3,89	1,55	3,98	0,89	3,78	0,80
AC186i.3-3,5	18	1,54	1,16	1,92	1,27	2,35	1,36	3,14	1,50	3,75	1,60	4,12	1,66	4,07	1,49	4,16	0,86	3,95	0,77
	20	1,52	1,17	1,89	1,29	2,32	1,38	3,09	1,52	3,70	1,63	4,06	1,69	4,01	1,52	4,10	0,87	3,90	0,78
	22	1,48	1,19	1,85	1,30	2,27	1,39	3,03	1,54	3,62	1,64	3,98	1,71	3,93	1,53	4,02	0,88	3,82	0,79
	24	1,47	1,20	1,83	1,32	2,25	1,41	3,00	1,55	3,58	1,66	3,94	1,72	3,89	1,55	3,98	0,89	3,78	0,80
AC186i.3-5,3	18	1,70	1,30	2,20	1,41	2,94	1,57	3,64	1,67	4,22	1,69	4,57	1,70	5,54	1,90	5,68	1,45	5,40	1,31
	20	1,68	1,32	2,17	1,43	2,90	1,59	3,59	1,70	4,16	1,72	4,50	1,73	5,46	1,93	5,60	1,48	5,32	1,33
	22	1,64	1,33	2,13	1,44	2,84	1,61	3,52	1,72	4,07	1,74	4,41	1,75	5,35	1,95	5,49	1,49	5,21	1,34
	24	1,63	1,35	2,11	1,46	2,81	1,62	3,48	1,73	4,03	1,75	4,36	1,76	5,30	1,97	5,43	1,50	5,16	1,35

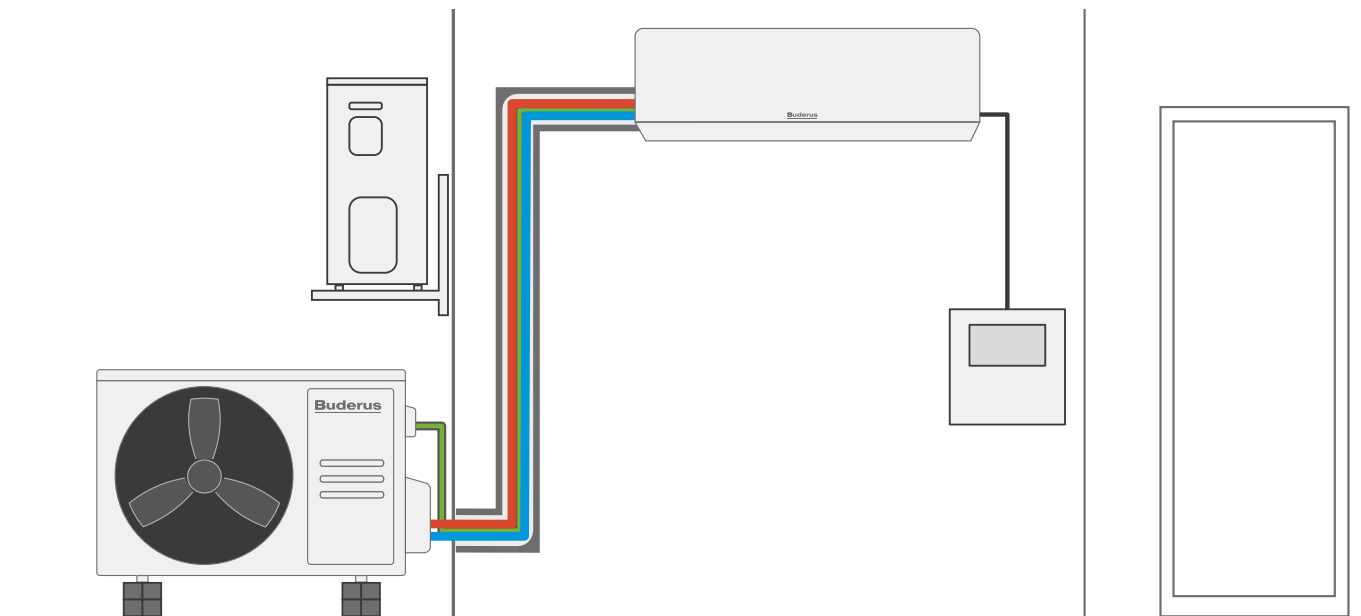
TC Total Capacity (Auslegungslast), PI Power Input (Leistungsaufnahme)



Eine vereinfachte, überschlägige Heizlastberechnung nach DIN EN15378 dient lediglich als Orientierungswert.
Die korrekte, ausführliche Heizlastberechnung erfolgt nach Vorgaben der DIN EN 12831.

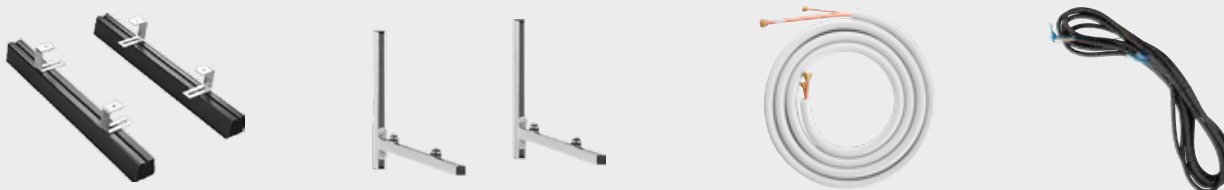
3. Aufstellung.

Die Außeneinheit Logacool AC186i.3 kann auf zwei verschiedene Arten montiert werden. Für die Bodenmontage wird die erhöhte Befestigung der Außeneinheit mit der Bodenkonsole **1** empfohlen. Die Wandmontage erfolgt über eine entsprechende Wandkonsole **2** an einer tragfähigen Gebäudewand. Die Versorgungsleitungen werden mit einer geeigneten Hauseinführung durch die Gebäudehülle geführt.



- | | |
|----------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| 1 Bodenkonsole | 5 Aspen Kondensatpumpe Silent+ MiniLime (Einbau im Kanal) |
| 2 Wandkonsole | 6 Aspen Kondensatpumpe Silent+ MiniAqua (Einbau Inneneinheit) |
| 3 Kältemittelleitung Doppelrohr-Pakete (5,10,20m) | 7 5-adrige Kommunikationsleitung (1,5 mm ² , 5,5m) |
| 4 SAE Klemmverschraubung (¼", 3/8", 1/2") | 8 Kabelgebundener Raumregler Logamatic RC100 AC |

Komponenten, die für den ordnungsgemäßen Betrieb der Logacool AC186i.3 am Aufstellort notwendig sind:



Komponenten, die Betrieb und Bedienung der Logacool AC186i.3 optimieren:



Bitte beachten Sie neben den Hinweisen im EinbauCheck die verbindlichen Angaben der aktuellen Installationsanleitung!

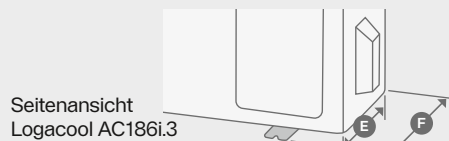
4. Anforderungen an den Aufstellort und Platzierung der Innen- und Außeneinheit.

Die Logacool AC186i.3 darf nur an eine feste und ebene Wand montiert werden. Die Mindestabstände müssen eingehalten werden.

- Außeneinheit entkoppelt vom Gebäude platzieren um Schwingungsgeräuschen zu vermeiden
- bei der Montagehöhe die Durchführung von Service und Wartung berücksichtigen.

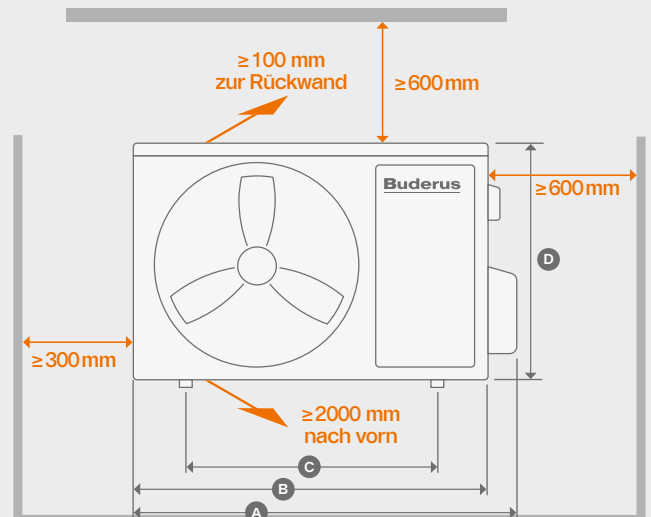
5. Aufstellung Außeneinheit.

- die Außeneinheit auf eine stabile Unterlage stellen
- den Lufteintritt/Luftaustritt frei von jeglichen Hindernissen halten, damit die Luft ungehindert zirkulieren kann
- freien Kondensatablauf gewährleisten



Außeneinheit	A	B	C	D	E	F
AC186i.3-2,6	874	805	511	554	330	317
AC186i.3-3,5	874	805	511	554	330	317
AC186i.3-5,3	955	890	663	673	342	354

Abmessungen in mm

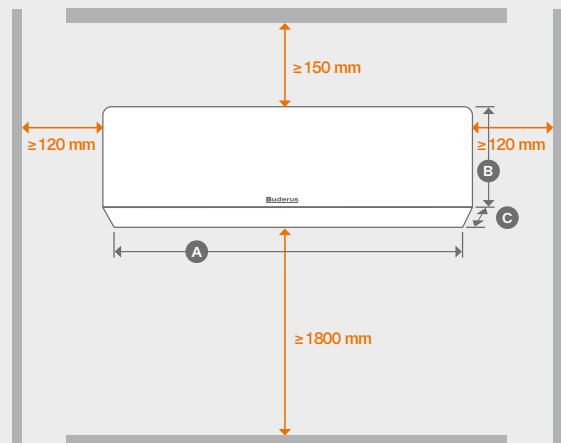


6. Aufstellung Inneneinheit.

- den Lufteintritt/Luftaustritt frei von jeglichen Hindernissen halten, damit die Luft ungehindert zirkulieren kann

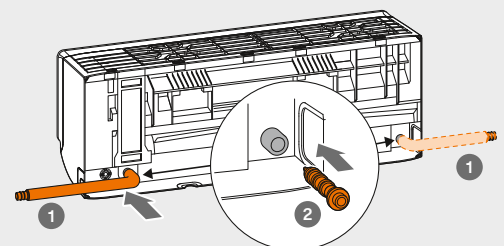
Inneneinheit	A	B	C
AC186i.3-2,6	909	308	255
AC186i.3-3,5	909	308	255
AC186i.3-5,3	909	308	255

Abmessungen in mm



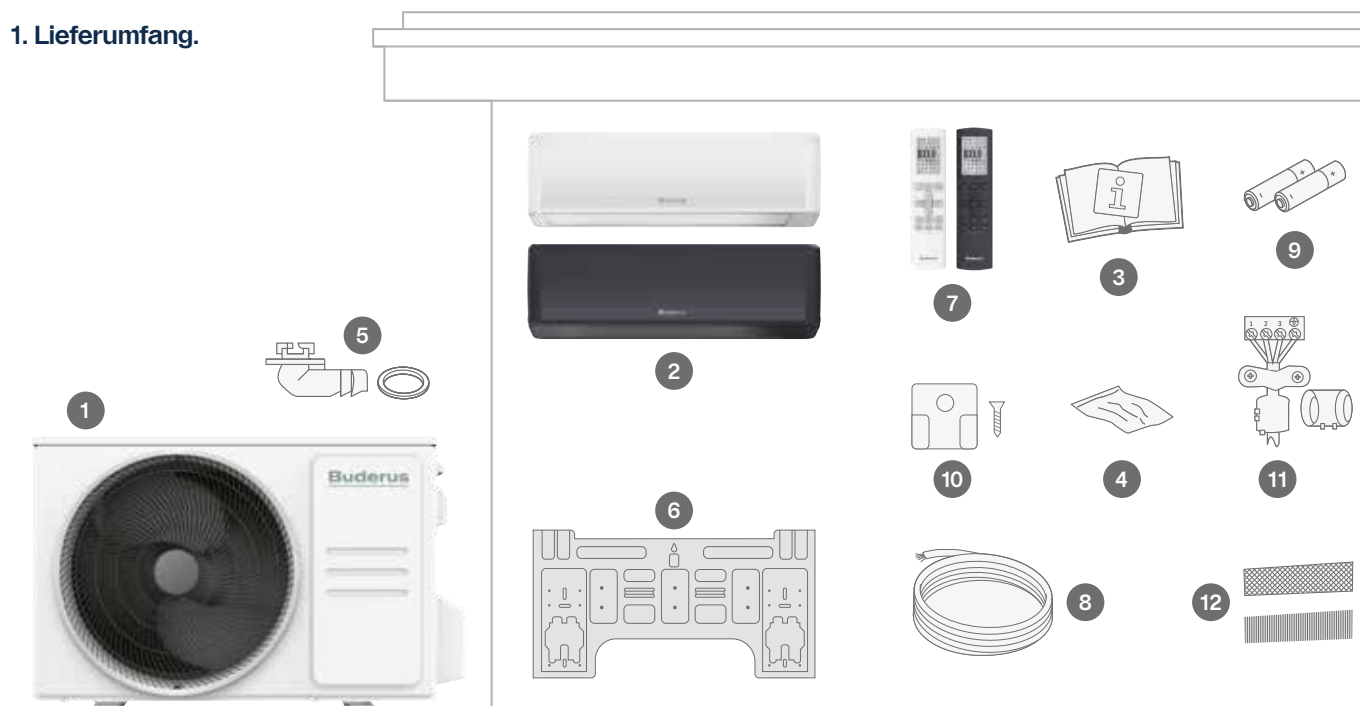
7. Kondensatablauf an der Inneneinheit anschließen.

- der Kondensatablauf der Inneneinheit ist mit zwei Anschlüssen ausgestattet und werkseitig mit Kondensatschlauch ① und Stopfen ② (austauschbar) vormontiert
- den Kondensatschlauch auf derselben Seite wie die Rohrleitung anschließen, um einen ordnungsgemäßen Ablauf zu gewährleisten
- Kondensatschlauch **mit Gefälle** verlegen (Kondensatpumpe optional)
- Kondensatschlauch \varnothing 16mm



02 Lieferumfang.

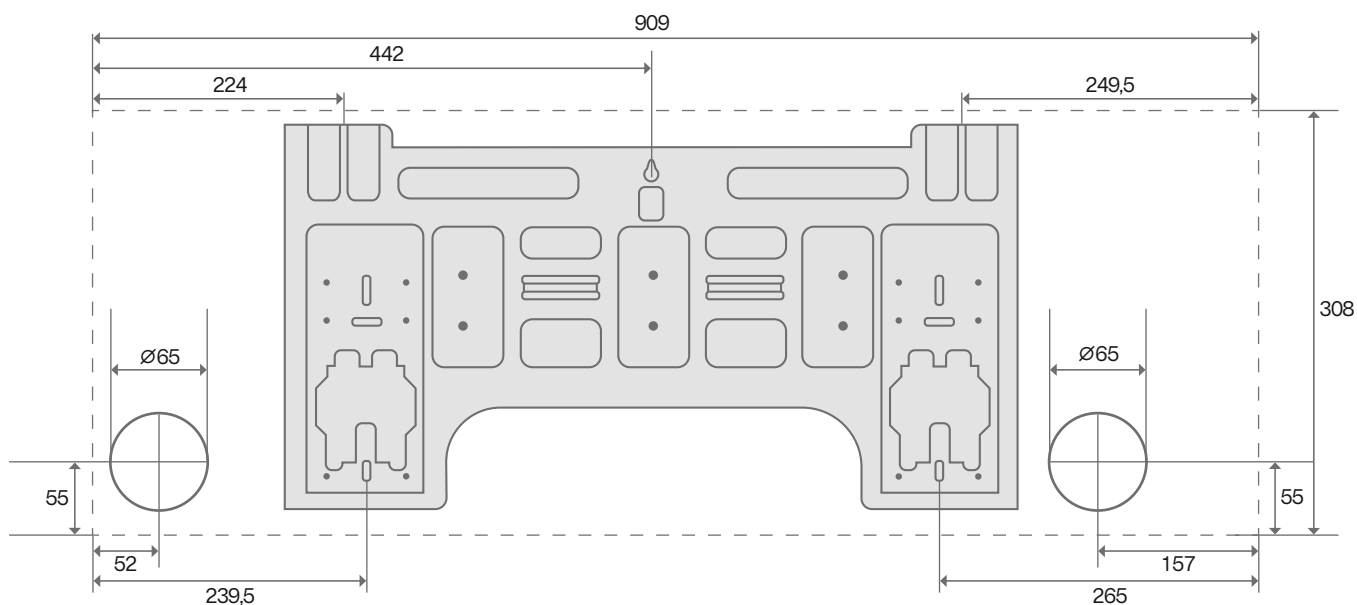
1. Lieferumfang.



- | | |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------|
| 1 Außeneinheit (vorbefüllt mit Kältemittel R32) | 7 Fernbedienung
(Standard weiß – schwarz bei schwarzer Inneneinheit) |
| 2 Inneneinheit (gefüllt mit Stickstoff) | 8 5-adriges Kommunikationskabel (optionales Zubehör) |
| 3 Druckschriftensatz zur Produktdokumentation | 9 Batterien für Fernbedienung |
| 4 Befestigungsmaterial (5–8 Schrauben und Dübel) | 10 Halter für Fernbedienung und Befestigungsschraube |
| 5 Ablaufbogen mit Dichtung (für Außeneinheit mit Boden- oder Wandhalter – kann bei der Lieferung an der Außeneinheit montiert sein) | 11 Magnetring |
| 6 Montageplatte | 12 Kaltkatalysatorfilter (schwarz) und Biofilter (grün) |

2. Montageschablone.

1:1 Montageschablone (Lieferumfang) für Inneneinheit zur Anzeichnung relevanter Bohrlöcher (Abmessungen in mm).

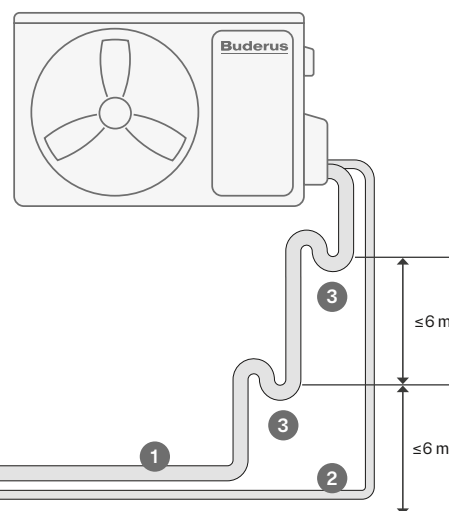


03 Installation.

1. Spezifikationen Kältemittelleitungen.

Wenn die Außeneinheit an einer höheren Stelle als die Inneneinheit installiert wird, muss gasseitig ein siphonförmiger Bogen (Öl-Hebebogen) installiert werden. Die Installation muss zunächst in einem Abstand von maximal 6 Metern und danach alle 6 Meter erfolgen.

Außeneinheit	Maximale Kältemittelleitungslänge	Maximaler Höhenunterschied
AC186i.3-2,6/3,5	≤25 m	≤10 m
AC186i.3-5,3	≤30 m	≤20 m



- 1 Gasseitige Kältemittelleitung
- 2 Flüssigkeitsseitige Kältemittelleitung
- 3 Siphonförmiger Bogen als Ölabscheider

Kältemittelleitungen in Abhängigkeit vom Gerätetyp.

Außeneinheit	Durchmesser Kältemittelleitungen	
	Flüssigkeitsseite	Gasseite
AC186i.3-2,6/3,5	6,35 mm (¼")	9,53 mm (⅜")
AC186i.3-5,3	6,35 mm (¼")	12,7 mm (½")

Alternativer Durchmesser Kältemittelleitungen.

Durchmesser Kältemittelleitungen	Alternativer Durchmesser Kältemittelleitungen
6,35 mm (¼")	6 mm
9,53 mm (⅜")	10 mm
12,7 mm (½")	12 mm

Spezifikation der Kältemittelleitungen.

Benennung	Maße/Material
Minimale Kältemittelleitungslänge	3 m
Zusätzliches Kältemittel bei einer Kältemittelleitungslänge > 5 m (Flüssigkeitsseite)	Bei Ø 6,35 mm (¼"): 12 g/m
Leitungsdicke	≥ 0,8 mm
Dicke/Material Wärmeschutz	≥ 6 mm/Polyethylen-Schaumstoff

Kenndaten der Kältemittelleitungen.

Rohr-Außendurchmesser	Anzugsdrehmoment	Durchmesser der gebördelten Öffnung (A)	Gebördeltes Rohrende	Vormontiertes Bördelmuttergewinde
Ø 6,35 mm (¼")	18–20 Nm	8,4–8,7 mm		⅜"
Ø 9,53 mm (⅜")	32–39 Nm	13,2–13,5 mm		⅜"
Ø 12,70 mm (½")	49–59 Nm	16,2–16,5 mm		⅝"
Ø 15,90 mm (⅝")	57–71 Nm	19,2–19,7 mm		¾"
Ø 19,00 mm (¾")	67–101 Nm	23,2–23,7 mm		¾"

Umgang mit Anschlüssen.

Bei Verlegung der Kältemittelleitung im Außenbereich auf UV-Beständigkeit der Kabelkanäle oder Schutzrohre achten!
Keine lösbaren Verbindungen im Mauerwerk (nach DIN EN 378) positionieren.



Vorsicht bei Arbeiten an der Kältemittel-Leitung: keine Einbringung von Staub/Dreck in die Leitungen, sonst droht **Kompressorschaden**.



Anschluss von Kältemittel-Leitungen: Nutzung von SAE Verschraubungen, um Undichtigkeiten durch fehlerhafte Bördel zu vermeiden.



Dämmung der Anschlüsse sorgfältig ausführen, um Kondensat zu vermeiden (siehe DIN EN 378).

2. Angaben zum Kältemittel.

Beim Split-Klimagerät Logacool AC186i.3 wird das Kältemittel R32 eingesetzt. Die Berechnung der maximal zulässigen Kältemittelkonzentration unter Berücksichtigung des Aufstellorts findet sich in der DIN EN 378.

Wenn der Abstand zwischen der Innen- und Außeneinheit mehr als 5 m beträgt, ist eine zusätzliche Füllmenge des Kältemittels nötig. Für jeden Meter (ab einer Rohrlänge 5 m) zusätzlicher Entfernung müssen 12 g Kältemittel zusätzlich eingefüllt werden. Da die maximal vorgefüllte Kältemittelmenge 1,25 kg (Logacool AC186i.3-5,3) und die maximal nachzufüllende Kältemittelmenge 0,3 kg (5 m bis 30 m × 12 g/m) beträgt, kann der Grenzwert von 1,842 kg (DIN EN378) nicht erreicht werden.

Kältemittelfüllmengen.

Außeneinheit Logacool	Kältemitteltyp	Erstfüllmenge*	Zusätzliche Füllmenge	max. Kältemittel-rohrlänge (m)	max. Gesamt-Füllmenge (kg)	Treibhauspotential GWP (kg CO ₂ -Äq.)	CO ₂ -Äquivalent der Erstfüllung
AC186i.3-2,7	R32	0,90 kg	12 g/m	25 m	1,14 kg	675	0,61 t
AC186i.3-3,5	R32	0,90 kg	12 g/m	25m	1,14 kg	675	0,61 t
AC186i.3-5,3	R32	1,25 kg	12 g/m	30m	1,55 kg	675	0,84 t

* berechnet für Kältemittelrohrlänge von max. 5m

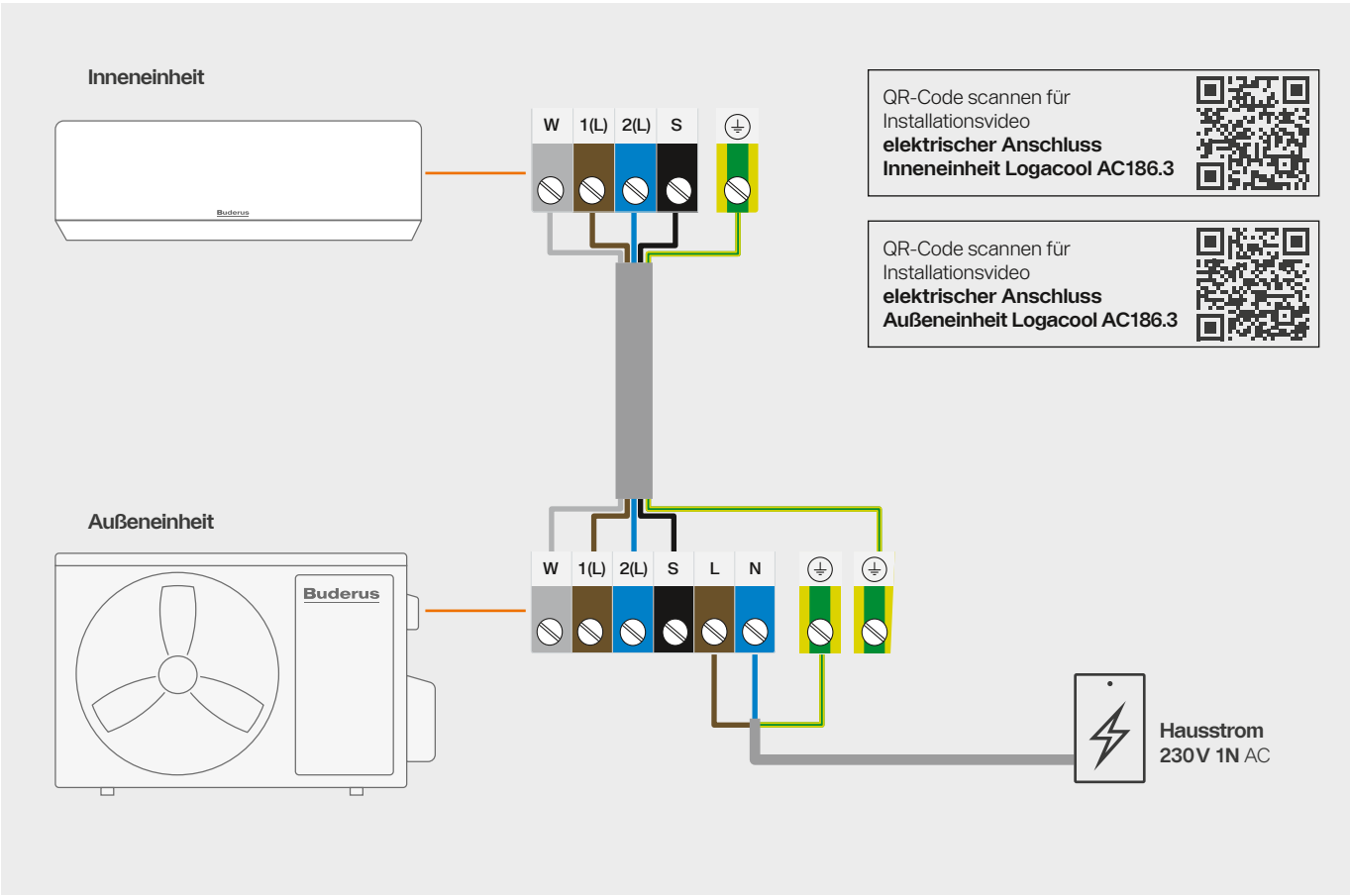
3. Elektrische Anschlüsse.

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Arbeiten am elektrischen System dürfen nur von zugelassenem Fachpersonal ausgeführt werden unter Berücksichtigung geltender Normen, Regelungen und Richtlinien sowie örtlicher Vorschriften.
- die Inneneinheit wird über die Außeneinheit mit Spannung versorgt. Inneneinheit nur an der Außeneinheit anschließen.

Inneneinheit anschließen

Die Inneneinheit wird über ein 5-adriges Kommunikationskabel vom Typ H07RN-F oder H05RN-F an die Außeneinheit angeschlossen. Der Leiterquerschnitt des Kommunikationskabels sollte mindestens 1,5 mm² betragen (s. Zubehör).



Logacool	Netzabsicherung	Leiterquerschnitt	
		Netzkabel 230 V	Kommunikationskabel
AC186i.3-2,7/-3,5	13 A	≥ 1,5 mm²	≥ 1,5 mm²
AC186i.3-5,3	16 A	≥ 1,5 mm²	≥ 1,5 mm²

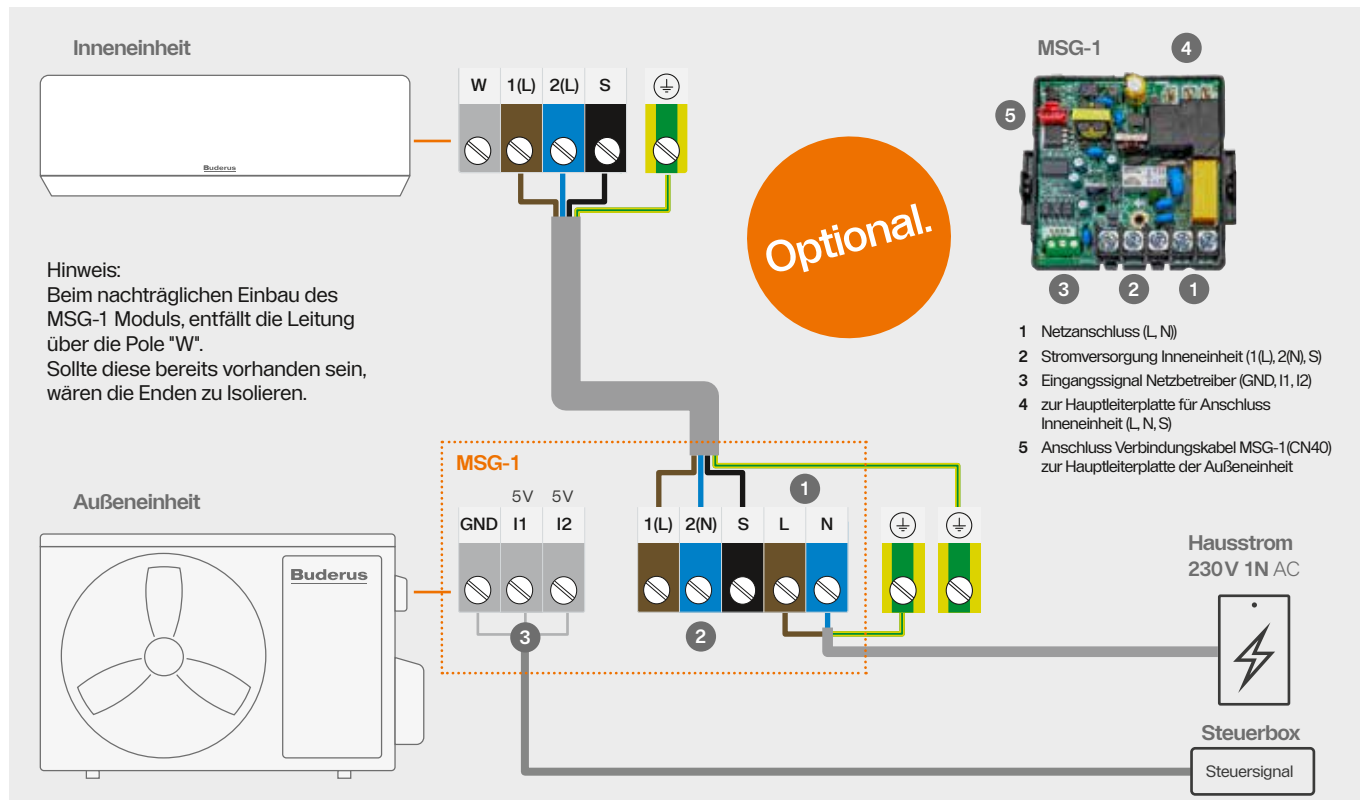


Phase, Neutralleiter, Erde und Kommunikation müssen zusammen in einer Leitung verlegt werden. Das Verlegen von einem Kabel einzeln ohne zusätzlichen Schutz ist nicht zulässig.

MSG-1 – Smart Grid Modul (Zubehör).









Das Smart Grid-Modul ermöglicht eine netzdienliche Schnittstelle (§14a EnGW), um die Übertragung von Leistungsbegrenzungsbefehlen des EVU zu ermöglichen. **Das MSG-1 ersetzt die standardmäßige Stromanschluss-Leiterplatte der Außeneinheit!**

QR-Code scannen für
Installationsvideo
**elektrische Anschlüsse
MSG-1 in Außeneinheit.**



Betriebsarten des MSG-1

Bei Auslösung durch das EVU reduziert das MSG-1 die Kompressordrehzahl und begrenzt damit den Stromverbrauch auf 80 % der Leistung. Bei Aktivierung kann die eingestellte Raumtemperatur nicht so schnell erreicht werden wie im Volllastbetrieb. Abgesehen von der reduzierten Leistung kann das Klimagerät wie gewohnt betrieben werden. Sobald der Reduzierungsbefehl aufgehoben wird, kehrt das Klimagerät zum Normalbetrieb zurück. Auf dem Display der Inneneinheit des Klimageräts zeigt die Meldung „D3“ den Betrieb mit reduzierter Leistung an.

Betriebsart	Klemme I1	Klemme I2	Kompressor Außeneinheit	Display Inneneinheit	Smart Grid Schaltschema
Standard	offen	offen	Normalbetrieb	Standard	 
Abgeregelt	geschlossen	offen	Leistungsreduziert, max. 80%	D3	 
Stand-by	geschlossen	geschlossen	Abgeschaltet, EVU Sperre	D1	 
Standard	offen	geschlossen	Normalbetrieb	Standard	 



Förderfähigkeit nach BEG

Der Einbau des MSG-1 schafft die Voraussetzung für eine netzdienliche Schnittstelle (§14a EnGW).

04 Konnektivität.

QR-Code scannen für
Installationsvideo
App **MyBuderus**.



Die Logcool AC186i.3 kann über die Fernbedienung und/oder den Raumregler gesteuert werden. Eine Vielzahl an Einstellungen lassen sich auch über die App MyBuderus vornehmen. Die Einbindung der Logacool AC186i.3 in eine Gebäudeleittechnik über KNX, Modbus, Bacnet (Intesis) ist ebenfalls möglich.

Infrarot Fernbedienung (Lieferumfang).



Raumregler (Zubehör).

Der kabelgebundene Raumregler Logamatic RC100 AC wird an dem in der Inneneinheit montierten Verbindungsmodul MC R (Zubehör) angeschlossen. Die Bedienung des Raumreglers ist auch über die Infrarot Fernbedienung RG10 möglich.

App MyBuderus

Die App MyBuderus ermöglicht es die Logacool AC186i.3 von unterwegs zu steuern.

- App herunterladen (Apple App Store/Google Play Store)
- Benutzerkonto einrichten
- QR-Code in der Blende der Inneneinheit scannen um App mit dem Klimagerät zu koppeln (Pairing)
- Inneneinheit einschalten.
- App öffnen und die beschriebenen Schritte durchführen.



QR-Code einscannen und die App
MyBuderus herunterladen:
qr.buderus.de/mybuderus



Geräteverwaltung



Einstellung Heizung



System-Überblick

Energiemonitoring-Funktion

Diese Funktion ermöglicht es, den Stromverbrauch jeder Inneneinheit zu verfolgen. Ebenso kann die zum Heizen oder Kühlen abgegebene Wärmeenergie sowie der Gesamtstromverbrauch angezeigt werden.

Matter-Kompatibilität

Die Logacool AC186i.3 ist mit dem Matter-Protokoll kompatibel und gewährleistet eine nahtlose Integration anderer Matter-fähigen Geräte.



05 Inbetriebnahme.




1.	Aufstellung Außeneinheit	Ja	Nein
1.1	Entspricht der Aufstellort, Mindestabstände den Vorgaben der Installationsanleitung?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2	Ist die Außeneinheit sicher montiert und ein Abführen von anfallendem Kondensat problemlos möglich?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3	Wurden gegen außergewöhnliche Umwelteinflüsse (Wind, Laub, Schnee, Luftführung, etc.) entsprechende Maßnahmen durchgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.4	Wurde die Außeneinheit höher als die Inneneinheit installiert und sind für diesen Fall Öl-Hebebögen installiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Aufhängung Inneneinheit		
2.1	Wurden die Einbauabstände zu Wänden und Decke gemäß Installationsanleitung eingehalten (Luftführung, etc.)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.2	Wurde bei allen Inneneinheiten der Kondensatablauf getestet (freier Ablauf, Gefälle, Kondensatpumpe, etc.)?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Anschlüsse Verrohrung		
3.1	Wurden die Anschlüsse (z.B. Bördel-Verschraubungen, etc.) fachgerecht gemäß Kältetechnik ausgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.2	Wurden die min./max. Rohrleitungslängen pro Inneneinheit und die Gesamtleitungslängen gemäß Installationsanleitung eingehalten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Elektrischer Anschluss		
4.1	Wurde der elektrische Anschluss von einem zugelassenen Fachbetrieb ausgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.2	Wurde die Verdrahtung der Inneneinheiten (Spannungsversorgung und Kommunikationsverdrahtung) gemäß Installationsanleitung ausgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Druckprüfung und Evakuieren		
5.1	Mit welchem Prüfdruck und Dauer wurde eine Druckfestigkeits- und Dichtheitsprüfung durchgeführt?	bar	min
5.2	Mit welchem Enddruck und Dauer wurde eine Evakuierung durchgeführt bis zum Absolutdruck von 1 mbar?	bar	min
6.	Kältemittel		
6.1	Wurde eine nachzufüllende Kältemittelmenge ermittelt mit einer elektronischen Waage abgewogen und eingefüllt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.2	Wieviel Gramm Kältemittel R32 wurde nachgefüllt?		g
6.3	Wurde die nachgefüllte Kältemittelmenge (am Gerät) notiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Inbetriebnahme		
7.1	Wurde die Inbetriebnahme ordnungsgemäß ausgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.2	Wurden beide Funktionen Kühlen und Heizen getestet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.3	Treten auffällige Geräusche/Vibrationen, austretendes Kältemittel/Kondensat, Unregelmäßigkeiten, etc. auf?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.4	Reagiert die Inneneinheit auf die IR-Fernbedienung bzw. Raumregler?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.5	Reagiert die Inneneinheit auf die App „MyBuderus“?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.6	Wurde der Betreiber eingewiesen in die Handhabung des Gerätes?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Weitere Maßnahmen		
8.1	Inbetriebnahme erfolgreich abgeschlossen <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Falls Nein: <input type="checkbox"/> Folgetermin vereinbart <input type="checkbox"/> Kontaktaufnahme Buderus NL <input type="checkbox"/> Buderus Kundendienst angefordert: <input type="checkbox"/> Inbetriebnahme <input type="checkbox"/> Rohranschluss Kältemittelleitung		
8.2	Bemerkungen		

06 Services.



Buderus Logacool AC186i.3 – Inbetriebnahme und Wartung

Mit Buderus genießen Sie vielfältige Serviceleistungen mit einem Höchstmaß an Qualität. Verlassen Sie sich auf unsere jahrelange Erfahrung als Systemexperte.

Dienstleistung	Bezeichnung	Beschreibung	Artikelnummer
Inbetriebnahme			
	Servicetechniker	▪ Auftragspauschale (Mo.–Fr.)	7739607426
	Servicepauschale	▪ Kältemittel R32 100g pauschal	8737805293
	Inbetriebnahme Klimageräte	▪ für Außeneinheit ▪ für Inneneinheit	8737804256 8737804260
	Rohranschluss Kältemittelleitungen	▪ Anschluss der kältetechnischen Rohrverbindungen	8737805649
Wartung			
	Wartung Klimagerät	▪ für die Inneneinheit ▪ Vertrag CLASSIC	8737804327
		▪ für die Außeneinheit ▪ Vertrag CLASSIC	8737804326

07 Anwendungsfälle (Use Cases).

Ferienhaus

Raumgröße	50m ²
Klimagerät	Buderus Logacool AC186i.3-5,3
Heizleistung	5,3kW
Kühllast	100W/m ²
Konnektivität	Fernbedienung, App-Steuerung MyBuderus
Funktion	Heizen, Kühlen (schnell angenehmes Klima durch zusätzliche Entfeuchtung)
Vorteile	Frostschutz + 8°C ohne evtl. vorhandenen Primärwärmeerzeuger durchgehend laufen zulassen, App-Steuerung möglich, Turbomodus, Follow-Me Funktion (Temperatur wird an der Fernbedienung gemessen)

Arztpraxis – Wartezimmer

Raumgröße	25m ²
Klimagerät	Buderus Logacool AC186i.3-2,6
Heizleistung	2,6kW
Kühllast	100W/m ²
Konnektivität	Fernbedienung, kabelgebundener Raumregler, App-Steuerung MyBuderus
Funktion	Heizen, Kühlen (schnell angenehmes Klima durch zusätzliche Entfeuchtung)
Vorteile	Advanced Ionisator, Bio Filter, 3-D Swing Luftverteilung, Abwesenheitssensor

Wohnhaus - offene Bauweise

Raumgröße	53m ²
Klimagerät	Buderus Logacool AC186i.3-5,3
Heizleistung	5,3kW
Kühllast	100W/m ²
Konnektivität	App-Steuerung MyBuderus, Matter (z.B. Alexa)
Funktion	Heizen, Kühlen (schnell angenehmes Klima) durch zusätzliche Entfeuchtung
Vorteile	3-D Swing Luftverteilung, Advanced Ionisator, Bio Filter, Abwesenheitssensor, Turbomodus, Follow-Me Funktion (Temperatur wird an der Fernbedienung gemessen)
Sonstiges	offenen Bauweise steht für einen Raum in einem Appartement, Loft, Penthouse (z.B. Küche und Wohnraum)

Restaurant

Raumgröße	35m ²
Klimagerät	Buderus Logacool AC186i.3-3,5
Heizleistung	3,5kW
Kühllast	100W/m ²
Konnektivität	Fernbedienung, kabelgebundener Raumregler, App-Steuerung MyBuderus
Funktion	Heizen, Kühlen (schnell angenehmes Klima) durch zusätzliche Entfeuchtung
Vorteile	3-D Swing Luftverteilung, Advanced Ionisator, Bio Filter, Abwesenheitssensor

Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland
35573 Wetzlar

www.buderus.de
info@buderus.de

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.

Niederlassung	PLZ/Ort	Straße	Telefon	Telefax	E-Mail-Adresse
1. Aachen	52080 Aachen	Hergelsbendenstr. 30	(02 41) 96824-0	(07 11) 81 1504-7960	aachen@buderus.de
2. Augsburg	86156 Augsburg	Werner-Heisenberg-Str. 1	(08 21) 44481-0	(07 11) 81 1504-7954	muenchen_augsburg@buderus.de
3. Berlin	12359 Berlin	Ballinstr. 10	(03 0) 75488-0	(07 11) 81 1504-7979	berlin@buderus.de
4. Berlin/Brandenburg	16727 Velten	Berliner Str. 1	(033 04) 377-0	(07 11) 81 1504-7730	berlin.brandenburg@buderus.de
5. Bielefeld	33719 Bielefeld	Oldermanns Hof 4	(05 21) 2094-0	(07 11) 81 1504-6704	bielefeld@buderus.de
6. Bremen	28816 Stuhr	Lise-Meitner-Str. 1	(04 21) 8991-0	(07 11) 81 1504-6651	bremen@buderus.de
7. Dortmund	44319 Dortmund	Zeche-Norm-Str. 28	(02 31) 92 72-0	(07 11) 81 1504-7357	dortmund@buderus.de
8. Dresden	01458 Ottendorf-Okrilla	Jakobsdorfer Str. 4-6	(03 52 05) 55-0	(07 11) 81 1504-6181	dresden@buderus.de
9. Düsseldorf	40231 Düsseldorf	Höherweg 268	(02 11) 73837-0	(07 11) 81 1504-6806	duesseldorf@buderus.de
10. Erfurt	99091 Erfurt	Alte Mittelhäuser Str. 21	(03 61) 77950-0	(07 11) 81 1504-6418	erfurt@buderus.de
11. Essen	45307 Essen	Eckenbergstr. 8	(02 01) 561-0	(07 11) 81 1504-6697	essen@buderus.de
12. Esslingen	73730 Esslingen	Wolf-Hirth-Str. 8	(07 11) 93 14-5	(07 11) 81 1504-7959	esslingen@buderus.de
13. Frankfurt	63110 Rodgau	Hermann-Staudinger-Str. 2	(06 1 06) 843-0	(07 11) 81 1504-6797	frankfurt@buderus.de
14. Freiburg	79108 Freiburg	Stübeweg 47	(07 61) 51005-0	(07 11) 81 1504-6793	freiburg@buderus.de
15. Gießen	35394 Gießen	Rödgener Str. 47	(06 41) 404-0	(07 11) 81 1504-6839	giessen@buderus.de
16. Goslar	38644 Goslar	Magdeburger Kamp 7	(05 32 1) 550-0	(07 11) 81 1504-7570	goslar@buderus.de
17. Halle (Saale)	06116 Halle (Saale)	Otto-Stomps-Str. 100	(03 45) 940998-0	(07 11) 81 1504-46012	halle@buderus.de
18. Hamburg	21035 Hamburg	Wilhelm-Iwan-Ring 15	(04 0) 734 17-0	(07 11) 81 1504-6578	hamburg@buderus.de
19. Hannover	30916 Isernhagen	Stahlstr. 1	(05 11) 7703-0	(07 11) 81 1504-7725	hannover@buderus.de
20. Heilbronn	74078 Heilbronn	Pfaffenstr. 55	(07 1 31) 91 92-0	(07 11) 81 1504-6958	heilbronn@buderus.de
21. Ingolstadt	85053 Ingolstadt	In-Campus Allee 16	(08 41) 13309-0	(07 11) 81 1504-6340	ingolstadt@buderus.de
22. Kaiserslautern	67663 Kaiserslautern	Opelkreisel 24	(06 31) 35 47-0	(07 11) 81 1504-6441	kaiserslautern@buderus.de
23. Karlsruhe	76185 Karlsruhe	Hardeckstr. 1	(07 21) 95085-0	(07 11) 81 1504-6212	karlsruhe@buderus.de
24. Kassel	34123 Kassel-Waldau	Heinrich-Hertz-Str. 7	(05 61) 49 17 41-0	(07 11) 81 1504-7706	kassel@buderus.de
25. Kiel	24145 Kiel	Edisonstr. 29	(04 31) 69695-0	(07 11) 81 1504-6545	kiel@buderus.de
26. Koblenz	56220 Bassenheim	Am Gülser Weg 15-17	(02 62 5) 931-0	(07 11) 81 1504-7956	koblenz@buderus.de
27. Köln	50858 Köln	Toyota-Allee 97	(02 23 4) 9201-0	(07 11) 81 1504-6777	koeln@buderus.de
28. Kulmbach	95326 Kulmbach	Aufeld 2	(09 22 1) 943-0	(07 11) 81 1504-6666	kulmbach@buderus.de
29. Leipzig	04420 Markranstädt	Handelsstr. 22	(03 41) 945 13-00	(07 11) 81 1504-6376	leipzig@buderus.de
30. Lüneburg	21339 Lüneburg	Christian-Herbst-Str. 6	(04 1 31) 297 19-0	(07 11) 81 1504-7610	lueneburg@buderus.de
31. Magdeburg	39116 Magdeburg	Sudenburger Wuhne 63	(03 91) 6086-0	(07 11) 81 1504-6316	magdeburg@buderus.de
32. Mainz	55129 Mainz	Carl-Zeiss-Str. 16	(06 1 31) 9225-0	(07 11) 81 1504-6838	mainz@buderus.de
33. Meschede	59872 Meschede	Zum Rohland 1	(02 91) 5491-0	(07 11) 81 1504-6720	meschede@buderus.de
34. München	81379 München	Boschetsrieder Str. 80	(08 9) 78001-0	(07 11) 81 1504-7950	muenchen_augsburg@buderus.de
35. Münster	48159 Münster	Haus Uhlenkotten 10	(02 51) 78006-0	(07 11) 81 1504-6758	muenster@buderus.de
36. Neubrandenburg	17034 Neubrandenburg	Ihlenfelder Str. 88	(03 95) 4534-0	(07 11) 81 1504-6818	neubrandenburg@buderus.de
37. Neu-Ulm	89231 Neu-Ulm	Böttgerstr. 6	(07 31) 70790-0	(07 11) 81 1504-6763	neu-ulm@buderus.de
38. Norderstedt	22848 Norderstedt	Gutenbergring 53	(04 0) 734 17-0	(07 11) 81 1504-6618	norderstedt@buderus.de
39. Nürnberg	90425 Nürnberg	Kilianstr. 112	(09 11) 3602-0	(07 11) 81 1504-6730	nuernberg@buderus.de
40. Osnabrück	49078 Osnabrück	Am Schürholz 4	(05 41) 9461-0	(07 11) 81 1504-6095	osnabrueck@buderus.de
41. Ravensburg	88069 Tettnang	Dr.-Klein-Str. 17-21	(07 5 42) 550-0	(07 11) 81 1504-7007	ravensburg-tettnang@buderus.de
42. Regensburg	93092 Barbing	Von-Miller-Str. 16	(09 4 01) 888-0	(07 11) 81 1504-7005	regensburg@buderus.de
43. Rostock	18182 Bentwisch	Hansestr. 5	(03 81) 60969-0	(07 11) 81 1504-6812	rostock@buderus.de
44. Saarbrücken	66130 Saarbrücken	Kurt-Schumacher-Str. 38	(06 81) 88338-0	(07 11) 81 1504-6400	saarbruecken@buderus.de
45. Schwerin	19075 Pampow	Fährweg 10	(03 8 65) 7803-0	(07 11) 81 1504-6574	schwerin@buderus.de
46. Tamm	71732 Tamm	Bietigheimer Str. 52	(07 11) 93 14-750	(07 11) 81 1504-6530	tamm@buderus.de
47. Traunstein	83278 Traunstein/Haslach	Falkensteinstr. 10	(08 61) 2091-0	(07 11) 81 1504-7004	traunstein@buderus.de
48. Trier	54343 Föhren	Europa-Allee 24	(06 5 02) 934-0	(07 11) 81 1504-6311	trier@buderus.de
49. Viernheim	68519 Viernheim	Erich-Kästner-Allee 1	(06 2 04) 91 90-0	(07 11) 81 1504-6835	viernheim@buderus.de
50. Villingen-Schwenningen	78652 Deißlingen	Baarstr. 23	(07 42 0) 922-0	(07 11) 81 1504-6488	schwenningen@buderus.de
51. Werder	14542 Werder/Plötzin	Am Magna Park 10	(03 30 4) 377-0	(07 11) 81 1504-7730	berlin.brandenburg@buderus.de
52. Wesel	46485 Wesel	Am Schornacker 119	(02 81) 95251-0	(07 11) 81 1504-6805	wesel@buderus.de
53. Würzburg	97228 Rottendorf	Ostring 10	(09 3 02) 904-0	(07 11) 81 1504-6841	wuerzburg@buderus.de
54. Zwickau	08058 Zwickau	Berthelsdorfer Str. 12	(03 75) 44 10-0	(07 11) 81 1504-6019	zwickau@buderus.de

